

PER EILBOTEN

PER EINSCHREIBEN

An die Redaktion der "Einsicht"

"Freundeskreis der Una-voce-Gruppe-Maria"

8000 M ü n c h e n 1

Postfach 610

Sehr geehrte Damen und Herrn!

Mir ist ein Malheur passiert, und ich bitte Sie ganz dringend um Hilfe. - Herr Professor Siebel, Saarbrücken, hatte mir im Mai dieses Jahres ein Exemplar der "Einsicht" gegeben mit der Bitte, es alsbald wieder zurückzusenden. - Ich war der festen Überzeugung, das Heft umgehend ihm zugeschickt zu haben, erhalte nun aber zu meinem Erstaunen durch seine Sekretärin die Aufforderung, das Exemplar zu senden. Ich finde es bei mir nicht, und es ist so gut wie ausgeschlossen, daß es weggeworfen oder verschlampt worden ist. - Die Sache ist mir sehr peinlich. - Nun bitte ich Sie herzlich, drei Exemplare der "Einsicht" Nr.7/8, 4.Jahrgang, München 1974, zu schicken an:

UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

Fachbereich 6 - Sozial- und Umweltwissenschaften

Fachrichtung Soziologie

Sekretariat Prof.Dr.W. Siebel.

66 Saarbrücken 15

Für Ihre Mühewaltung danke ich Ihnen herzlichst!

Bitte schicken Sie die 3 Exemplare per Einschreiben und per Eilboten nach Saarbrücken. Für Ihre Auslagen geht mit gleicher Post eine Geldsendung an Ihr Postscheckkonto.

Mit sehr herzlichen Grüßen -

Ihr dankbarer

*Milch*